



Klimafitter Kulturbetrieb – Klanghaus Untergreith

Wien, 9.Juli 2024

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

wir dürfen Sie darüber informieren, dass unser Kulturbetrieb „Klanghaus Untergreith“ im Rahmen des Förderprogrammes „Klimafitte Kulturbetriebe“ des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) in Kooperation mit dem Klima- und Energiefonds eine Förderung erhalten hat. Unterstützt werden Klimaschutzmaßnahmen zur nachhaltigen Senkung von CO₂-Emissionen in Gebäuden von Kunst- und Kulturbetrieben in Österreich. Wir ersuchen um Verbreitung dieser erfreulichen Nachricht in Ihrem geschätzten Medium.

Klimafitter Kulturbetrieb

Klanghaus Untergreith
Untergreith 216
8443 Sankt Johann i.S.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen,

Mia Zabelka

ENTERPRISE Z KULTUR- + EVENTVEREIN ZUR REALISATION VON
INTERMEDIALEN PROJEKTEN IM UND FÜR DEN ÖFFENTLICHEN RAUM

Brandstätte 7-9
1010 Wien

Transformations- und Innovationsschritte im Sinne der Klimaneutralität sind mit erheblichen Investitionen verbunden. Die Erreichung der Klimaneutralität bis 2040 ist ein ambitioniertes Vorhaben, das den Umstieg auf erneuerbare Energien und die Steigerung der Energieeffizienz erfordert. Der Klima- und Energiefonds unterstützt dabei österreichische Projekte in ihren Anstrengungen auf dem Weg zur Klimaneutralität. Bei der Umsetzung von CO₂-Reduktionsmaßnahmen kann der kulturelle Sektor durch seinen Einfluss auf die öffentliche Wahrnehmung als wichtiger Treiber des Wandels agieren.

Mit dem Förderprogramm „Klimafitte Kulturbetriebe“ des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) in Kooperation mit dem Klima- und Energiefonds werden Klimaschutzmaßnahmen zur nachhaltigen Senkung von CO₂-Emissionen in Gebäuden von Kunst- und Kulturbetrieben in Österreich gefördert. Das Programm „Klimafitte Kulturbetriebe“ wird aus den Mitteln aus der Aufbau- und Resilienzfazilität des Wiederaufbaufonds NextGenerationEU der Europäischen Union dotiert.

Wir freuen uns, dass wir mit unserer Kulturinitiative „Klanghaus Untergreith“ zu jenen Akteur:innen gehören, die eine Förderung erhalten haben und somit einen Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität Österreichs leisten dürfen.

Das „Klanghaus Untergreith“ ist seit seiner Gründung 2008 unter der Leitung von Mia Zabelka und Zahra Mani ein internationales Zentrum für Klangkunst, ein Forum für kreative Entwicklungen, beruhend auf dem subtilen Prinzip der auditiven Wahrnehmung und ihrer sensorischen Weiterverarbeitung und impliziert somit neue und veränderte Sichtweisen im gesellschaftspolitischen, kulturellen Bereich. Es befindet sich im südsteirischen Ort Untergreith, eingebettet in Weingärten und besteht aus Tonstudio, Ausstellungs- und Konzertraum sowie einer Außenbühne. Die Veranstaltungen beschäftigen sich mit allen Formen von Geräuschen, Tönen und Klängen. Charakteristisch ist der interdisziplinäre, experimentelle, grenzüberschreitende Aspekt im Spannungsfeld von bildender Kunst, Literatur, Performance Art, Medienkunst und Musik.

Viermal jährlich wechselnde Programme im Rahmen des Festivals „Klangzeit“ machen Klangkunst als komplexe Sinneswahrnehmung erfahrbar. Fernab des urbanen Lärms bietet das natürliche Ambiente des Klanggartens, vor dem Klanghaus Untergreith gelegen, einen einzigartigen, konzentrierten Zugang zu neuen musikalischen Ausdrucksformen.

Unser Kulturbetrieb hat sich ganz klar dafür entschieden, dass Nachhaltigkeit zu unserer Priorität wird. Unsere Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit sind zudem in der Kulturstrategie 2030 (wesentlicher Schwerpunkt „Klimafitte Kulturbetriebe“) des Landes Steiermark verankert. Sie sind der Beitrag unserer Kulturorganisation im Rahmen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen.

Unser Ziel ist es, uns aktiv mit der Entwicklung eines klimafreundlichen Kulturlebens auseinanderzusetzen. Durch vielfältige Maßnahmen in ökologischer, ökonomischer, sozialer und kultureller Hinsicht möchten wir zum Vorbild eines kleinen, klimafitten Kulturbetriebes in einer ländlichen Region werden und damit eine wichtige und gesamtgesellschaftlich relevante Vorbildwirkung entfalten.

Zur Reduktion des Energieverbrauchs und zur Senkung der Energiekosten werden folgende technische Maßnahmen im Rahmen der Förderung „Klimafitte Kulturbetriebe“ durchgeführt:

- Errichtung einer außenliegenden Verschattung bei der Terrasse im Erdgeschoss
- Installation einer thermischen Solaranlage für die Trinkwassererwärmung

Für die Haustechnik Planung wurde LEA GMBH/ Feldbach beauftragt. Für die Herstellung, Lieferung und Montage von zwei Stück Vollkassettenmarkisen hinsichtlich Errichtung der außenliegenden Verschattung wurde KM Technik für Sonnenschutz/ Graz beauftragt. Für die Organisation und Aufsicht des Bauvorhabens wurde Klanghaus Untergreith/ Sankt Johann im Saggautal beauftragt.

Stand: 9.Juli 2024

Für weitere Informationen sind wir gerne erreichbar!

+43 664 926 7731

enterprise.z@aon.at

www.klang-haus.at

Copyright (C) 2024 KLANGHAUS UNTERGREITH. All rights reserved.

KLANGHAUS UNTERGREITH

Untergreith 216

8443 Sankt Johann im Saggautal

Austria